

Nathalie Armbruster nach Abbruch auf dem Podium

Nordische Kombination: Dritte bei Massenstart in Otepää

Otepää (hru). Eine Woche nach ihrem 20. Geburtstag und dem abgesagten Heim-Weltcup in Schonach hat Nathalie Armbruster vom SV-SZ Kniebis beim Weltcup der Nordischen Kombiniererinnen im estnischen Otepää als Dritte ihre vierte Podestplatzierung im fünften Weltkampf der Saison erreicht.

Im Massenstart-Rennen über vier Kilometer musste sich Armbruster am Freitagvormittag nach 11:07,7 Minuten lediglich der norwegischen Gesamtweltcup-Führenden Ida Marie Hagen (10:50,9) geschlagen geben. Wenige Stunden später durfte sich Hagen über ihren vierten Saisonsieg freuen. Denn das Springen von der Normalchance musste am Nachmittag aufgrund zu starker Windböen abgesagt werden,



Nathalie Armbruster durfte auch beim Weltcup im estnischen Otepää aufs Podium steigen. Foto: dpa

weit gesprungen, was in der Addition mit 101,0 Punkten Platz eins vor der Finnin Minja Korhonen (92 m/99,8 P.) und Armbruster (86 m/97,9 P.) bedeutete.

Am Samstag und Sonntag stehen in Otepää zwei weitere Weltcup-Wettbewerbe an.

„Mir macht organisieren Spaß“

Pferdesport: Seit 25 Jahren ist Hans-Jürgen Schnebel Vorsitzender des Ortenauer Reiterringes. Am heutigen Samstag wird der Ichenheimer 80 Jahre alt.

VON RÜDIGER RÜBER

Meißenheim. Unmittelbar vor Weihnachten und knapp vier Wochen vor seinem heutigen 80. Geburtstag hatte Hans-Jürgen Schnebel noch ein paar turbulente Tage, auf die er gerne verzichtet hätte. 14 Tage vor Heiligabend musste der Vorsitzende des Ortenauer Reiterringes (ORR) in der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag mit einem leichten Schlaganfall ins Krankenhaus nach Offenburg. Nach etwas mehr als einer Woche und mit einem Stant an der Halsschlagader wurde der damals noch 79-Jährige aus der Klinik entlassen. „Mir geht es wieder gut. Ich habe auch keine Probleme“, verkündete der Ring-Vorsitzende bei seiner Entlassung zwei Tage vor Weihnachten und fühlt sich inzwischen, als ob es den Krankenhaus-Aufenthalt nie gegeben hätte.

„Ich freue mich auf meinen runden Geburtstag“, sagte der Jubilar Anfang der Woche mit Blick auf das Fest zu seinem 80-sten, das vom Ortenauer Reiterring, vor allem durch Schriftführerin Sarah Moser, Schatzmeister Andreas Bohnert und Ring-Vize Harald Meisinger, organisiert wurde. Um 10.30 Uhr am Samstagmorgen wird Hans-Jürgen Schnebel mit einer Kutsche zu Hause in Ichenheim abgeholt, dann geht es zur Reithalle des RV Ichenheim, wo dann im Laufe des Tages alle dem „Urgestein“ des Ortenauer Reitsports gratulieren können.

Seit 2001, also seit 25 Jahren, ist Schnebel Vorsitzender des Ortenauer Reiterringes und noch bis 2027 gewählt. „Dann ist auf jeden Fall Schluss. Dann sollen Jüngere ran – mit neu-



2026: Der Ring-Vorsitzende Hans-Jürgen Schnebel in seinem Haus in Ichenheim.

Foto: rue

en Ideen“, erklärte Schnebel, der in der Reitsaison Woche für Woche auf den Turnieren in der Region als Wertungsrichter präsent ist und früher auch als Turniersprecher und Turnierleiter aktiv war. Auch als Richter hört Schnebel allerdings dieses Jahr auf. 80 ist die offizielle Altersgrenze. Rund 20 Turniere hat der Wertungsrichter, der Dressur bis Klasse L und Springen bis zur höchsten Klasse S**** richten darf und 1979 auf Initiative des inzwischen verstorbenen ehemaligen Vorsitzenden des baden-württembergischen Pferdesportverbandes, August Föll aus Appenweiler, die Richterprüfung ablegte, für 2026 noch einmal in seinem Programm. „Eigentlich wollte ich nicht mehr so viele Turniere machen. Doch das Problem ist:

Wem sage ich zu, wem ab“, erklährt Schnebel sein Dilemma.

1977 startete Hans-Jürgen Schnebel seine ehrenamtliche Funktionärstätigkeit im Reitsport als Jugendwart im ORR und im Südbadischen Pferdesportverband, den er von 2013 bis 2019 auch als Vorsitzender führte. Außerdem war er von 2004 bis 2020 Mitglied der Landeskommision Baden-Württemberg, deren stellvertretender Vorsitzender er ab 2014 bis zu seinem Ausscheiden war. Ehrungen bis hin zum Deutschen Reiterkreuz in Bronze waren die Folge.

Dabei hatte der gelernte Werbekaufmann, der bei Burda in Offenburg, dem Kopfverlag in Stuttgart oder der Badischen Tabakmanufaktur in Lahr bis zum Beginn seiner Rente 2007 arbeitete, familiär keine Beziehung zu Pferden. „Mich haben Pferde aber schon immer interessiert“, erklärt der in Ichenheim aufgewachsene Familienvater, der seit 1968 mit Johanna (77) verheiratet ist und einen Sohn (56) und inzwischen zwei Enkel (21 und 25 Jahre) hat, sein Engagement für die Vierbeiner.

Anfang der 70er Jahre hatte sich Schnebel auch sein erstes Pferd, den Wallach Donat, gekauft und ritt mehrere Jahre bis Klasse M. Aber nicht nur im Springen und in der Dressur war Hans-Jürgen Schnebel engagiert. Von 1996 bis 2010 war er Präsident des Rennvereins Ried, der in Meißenheim Pferderennen mit bis zu 3000 Besuchern organisierte. Anschließend, von 2010 bis 2014, war er noch Präsident des RRuFV Meißenheim und hier Sportlicher Leiter des Landes-Jugend-Turniers Baden-Württemberg.

„Mir hat organisieren immer Spaß gemacht. Außerdem hat man Umgang mit jungen Leuten. Das hält jung“, nennt der ehemalige Jäger, frühere Hobby-Maler und Ex-Tennisspieler, als Motivation, sich bis ins hohe Alter ehrenamtlich zu betätigen. Um auch weiterhin fit zu bleiben, steigt Hans-Jürgen Schnebel vier- bis fünfmal die Woche auf sein Pedelec. Schließlich sollen noch viele weitere Geburtstage gefeiert werden.



2019: Hans-Jürgen Schnebel und Regionaltrainer Werner Rode mit dem Springreiternachwuchs (v.l. Sina Schütze, Nick Armbruster und Alina Christina)

Hans-Jürgen Schnebel bei seinem 70. mit Gerhard Ziegler, dem damaligen Vorsitzenden des Landesverbandes.

SPORT-TV

Samstag

Sky

7.30-13.30 Uhr: Tennis, United Cup, Halbfinale in Sydney [live](#)

15.15-21.15 Uhr: Fußball-Bundesliga, Freiburg - Hamburg, Heidenheim - Köln, Berlin - Mainz (alle 15.30), Leverkusen - Stuttgart (18.30) [live](#)

ARD

9-18 Uhr: Sportschau mit **Bob** (9.00/11.10/15.55 EM in St. Moritz), **Nordische Kombination** (9.35/12.50 Männer in Otepää), **Ski alpin** (10.20/13.50 Riesenslalom Männer in Adelboden/11.25 Abfahrt Frauen in Zauchensee), **Biathlon** (11.55 Verfolgung Männer/14.25 Staffel Frauen in Oberhof), **Skispringen** (13.05 Frauen in Ljubno/16.00/16.50 Männer in Zakopane), **Rodeln** (13.35/17.55 in Winterberg), **Snowboard** (15.45 Parallel-Riesenslalom in Scuol), **Para-Biathlon** (16.40 in Notschrei) [live](#)

18-20 Uhr: Sportschau mit Fußball-Bundesliga [live](#)

DAZN

10.35-11.15/13.20-13.50 Uhr: Nordische Kombination, Frauen in Otepää [live](#)

13.15-23 Uhr: Fußball, FA-Cup, u.a. Tottenham - Aston Villa (18.45) [live](#)

15.15-17.30 Uhr: Fußball-Bundesliga, Konferenz [live](#)

17-22 Uhr: Fußball, Afrika-Cup, Viertelfinale, Algerien - Nigeria (17.00), Ägypten - Elfenbeinküste (20.00) [live](#)

MagentaSport

13.05-15.45/20.35-23.15 Uhr: Hockey, Hallen-EM, Deutschland - Spanien (13.05), Halbfinale (20.35) [live](#)

DYN

16-20 Uhr: Handball, European Legaeue Frauen: Oldenburg - Zagreb (16.00); Bundesliga: Bensheim-Auerbach - Neckarsulm (18.00) [live](#)

17.15-22 Uhr: Volleyball-Bundesliga, u.a. Ludwigsburg - Freiburg (19.00), Karlsruhe - Dachau (20.00) [live](#)

DF1

16.40-20.15 Uhr: Eishockey, DEL, Dresden - Berlin [live](#)

20.15-22.30 Uhr: Formel E in Mexico City [live](#)

Sport1

17-19.30 Uhr: Volleyball-Bundesliga Frauen, Suhl - Borken [live](#)

RTL

22-4.35 Uhr: American Football, NFL-Playoffs, Carolina Panthers - Los Angeles Rams (22.30), Chicago Bears - Green Bay Packers (2.00) [live](#)

ZDF

23-0.25 Uhr: Das aktuelle Sportstudio, Gäste: Knut Kircher, Thorsten Kinhöfer [live](#)

Sonntag

Sky

7-13.30 Uhr: Tennis, United Cup Finale in Sydney; WTA in Brisbane; ATP in Hongkong [live](#)

ARD

9.55-17.55 Uhr: Sportschau mit **Rodeln** (9.55/12.25 in Winterberg), **Ski alpin** (10.25/13.55 Slalom Männer in Adelboden/12.50 Super-G Frauen in Zau-chensee), **Biathlon** (10.55 Staffel Männer/14.25 Verfolgung Frauen in Oberhof), **Skispringen** (13.10 Frauen in Ljubno/15.55/17.00 Männer in Zakopane), **Bob** (13.35/15.10/16.50 EM in St. Moritz), **Nordische Kombination** (13.50/15.35 Männer in Otepää) [live](#)

17.55-20 Uhr: Handball-Länderspiel, Deutschland - Kroatien in Hannover [live](#)

DAZN

12.30-23 Uhr: Fußball, Serie A, u.a. Florenz - AC Mailand (15.00), I. Mailand - Neapel (20.45) [live](#)

20-23 Uhr: Fußball, Super Cup Spanien, Finale: FC Barcelona - Real Madrid [live](#)

15-20 Uhr: Fußball-Bundesliga, Gladbach - Augsburg (15.30), München - Wolfsburg (17.30) [live](#)

15-20 Uhr: Volleyball-Bundesliga, u.a. Frauen, Stuttgart - Hamburg (16.00) [live](#)

MagentaSport

13.45-22 Uhr: Eishockey, DEL, u.a. Mannheim - Bremerhaven (16.30), Schwenningen - Straubing (19.00) [live](#)

14.30-17.30 Uhr: Hockey, Hallen-EM, Finale [live](#)

DYN

14-18 Uhr: Handball, Frauen, Champions League: Dortmund - Esbjerg (14.00); European League: Mosonmagyaróvári - Thüringer HC, Blomberg-Lippe - Chambrey (beide 16.00) [live](#)

DF1

16.15-19 Uhr: Eishockey, DEL, Nürnberg - Ingolstadt [live](#)

Weit

16.30-18.30 Uhr: Basketball, BBL, Vechta - Würzburg [live](#)

RTL

19-6 Uhr: American Football, NFL-Playoffs, Jacksonville - Buffalo (19.00), Philadelphia - San Francisco (22.30), New England - LA Chargers (2.00) [live](#)

SWR

21.45-22.45 Uhr: Sport mit Dritten, Gast: Richard Golz [live](#)



2012 in Meißenheim: Hans-Jürgen Schnebel mit dem späteren deutschen EM-Reiter Hans-Dieter Dreher.

MOMENT-MAL ...

Fußball-Bundesligist SC Freiburg startet zu Hause gegen den HSV ins neue Jahr. Ihr Tipp?

Chelsea schnappt sich Racing Straßburgs Trainer. Wie stehen Sie zu Mehrfachbesitz von Fußball-Klubs?

Die Handball-EM startet Donnerstag. Was trauen Sie den deutschen Männern zu?

Audi startet diese Saison in der Formel 1. Was halten Sie davon?



Nico Vollmer (43), Trainer Handball-Verbandsligist SG ERA aus Zunsweier

Ganz klarer Heimsieg für den SC mit 3:0. Freiburg kommt gut gerüstet aus der Pause.

Für die Talentförderung ist es gut, es kann aber auch Wettbewerbsverzerrung geben.

Wir haben sehr gute Spieler, das hat das letzte Turnier gezeigt. Ich hoffe zumindest Halbfinale.

Da ist super: Audi ist im Motorsport sehr groß vorhanden, da fehlte nur ein Fahrzeug in der Formel 1.



Andreas Bohnert (68), Vorsitzender Reitclub Achern, Schatzmeister ORR

Freiburg hat die bessere Mannschaft und gewinnt mit 2:0.

Die finanziellen Anforderungen im internationalen Fußball geben diesem System Recht.

Trotz schwerer Gegner ist das Endspiel fürs DHB-Team drin. Trainer Gislasson kann einiges bewirken.

Wenn man teure Autos verkaufen will, schadet es nicht in der Formel 1 erfolgreich zu sein.



Rainer Hannig (49), Trainer bei Fußball-Verbandsligist FC Teningen aus Hohberg

Der HSV ist nicht zu unterschätzen, aber schlagbar. Zu Hause gewinnt Freiburg knapp mit 1:0.

Das hat einen faden Beigeschmack. Ich halte nichts davon, dass Investoren mehrere Clubs besitzen.

Im verjüngten DHB-Team herrscht frischer Wind. Das Halbfinale ist auf jeden Fall drin.

Ich verfolge die Formel 1 nicht mehr so wie früher, das ist nicht mein Sport.



Marcel Stawicki (25), Volontär bei der MITTELBADISCHEN PRESSE

Ich denke, mit dem Heimvorteil holt sich der SC Freiburg den nächsten Sieg.

Die Kritik ist nachvollziehbar. Keinem Team sollte auf diese Weise das Talent abgezapft werden.

Der Weg ins Halbfinale ist unglaublich schwer, trotzdem schafft es das DHB-Team.

Es ist immer gut, deutsche Autobauer im Top-Motorsport vertreten zu sehen.